

Consulting News

Issue 38
Februar 2024

- 01** Editorial
- 02** Erfolgsprinzip # 2 Grenzen setzen
- 03** Ladendesign: Der Schlüssel zu gesunden Mitarbeitenden – und glücklichen Kund:innen
- 04** Buy Now Pay Later im Aufwind



«Modedesigner erschaffen eines der letzten Refugien des Wunderbaren. Sie sind in gewisser Weise *Meister der Träume*.»

Christian Dior

01 Editorial

Die Atmosphäre ist angespannt angesichts der aktuellen Herausforderungen, aber dennoch sehe ich viel Zuversicht und Tatendrang in den Gesichtern der Menschen. In einer Zeit, in der die Branche mit Unsicherheiten und Konflikten zu kämpfen hat, ist es umso wichtiger, sich zu vernetzen, voneinander zu lernen und gemeinsam Lösungen zu finden. Als Kuratorin im Lifestyle-Bereich habe ich im Januar die Pitti Immagine Uomo in Florenz besucht, um Herausforderungen zu erkennen, Lösungsmöglichkeiten zu identifizieren und Brücken zu bauen. Florenz, eine Stadt mit Leitwirkung in der Mode und Produktion, ist der perfekte Ort, um internationale Kundschaft und Zulieferer zu treffen. Ich bin mit einem Koffer voll Inspiration zurückgekehrt.

Ihre Monique Fischer

02 Erfolgsprinzip # 2 Grenzen setzen

Ich zeige klare Grenzen auf: Bis hierhin und nicht weiter! So gebe ich anderen Menschen eine Orientierung. Ein Nein erzeugt Respekt. Denn wer keine Grenzen setzt, hat kein Profil. Das fällt besonders Frauen schwer. Denn sie versuchen meist, es allen recht zu machen und ernten nicht das, was sie sich erhoffen. Dadurch werden Selbstverständlichkeiten kreiert, die sich selten gut anfühlen. Deshalb achte ich genau darauf, was ich wirklich will und was eben nicht.

[Mein Profil](#)

03 Ladendesign: Der Schlüssel zu gesunden Mitarbeitenden – und glücklichen Kund:innen

Das höchste Gut, das Sie haben, sind Ihre Mitarbeitenden. Im Grunde wissen wir es schon lange: Ohne motivierte, zufriedene und gesunde Mitarbeitende geht nichts. Während sich berufliche Anreize bisher meist auf Karriereperspektiven und finanzielle Anreize konzentrierten, stellen aktuelle Untersuchungen fest, dass die wertvollsten Leistungen, die Unternehmen anbieten können, zur Verbesserung der psychischen Gesundheit der Mitarbeitenden beiträgt. Die richtige Gestaltung der Ladeneinrichtung kann die psychische Gesundheit von Mitarbeitenden beeinflussen und dadurch ihr Wohlbefinden, ihre Motivation, ihre Leistungsfähigkeit und Zufriedenheit stärken. Und: Alles, was Ihren Verkaufskräften guttut, sorgt gleichermassen für ein positives Einkaufserlebnis Ihrer Kund:innen.

[Jetzt Blogartikel lesen](#)



04 Buy Now Pay Later im Aufwind

Jetzt kaufen, später bezahlen – das ist Buy Now Pay Later (BNPL). Ein Finanzierungsansatz, der nicht neu ist, aber in der Modebranche aktuell einen zweiten Frühling erlebt. Von Mainstream bis Luxus sind bereits einige Marken auf den Zug aufgesprungen – vereinfacht durch Zahlungsanbieter wie @ Klarna oder @Paypal. Ein aktueller YouGov Report zeigt, dass besonders die jüngeren Generationen vermehrt auf diese Zahlungsoption zurückgreifen. In der Modebranche steckt die Nutzung von BNPL noch in den Kinderschuhen, aber bereits jede:r fünfte Verbraucher:in weltweit hat diese Option genutzt. BNPL könnte eine Chance sein, um jüngere Zielgruppen anzusprechen. In der Altersgruppe von 18-24 Jahren nutzen bereits 40 Prozent diesen Service, bei den 25-34-Jährigen steigt die Nutzung auf 42 Prozent. Da diese BNPL-Nutzer:innen vermehrt auf Social Media aktiv sind, bietet es sich an, Kommunikationsstrategien vor allem über digitale Kanäle zu stärken. Potenzielle Partnerschaften mit Personen, die eine hohe Followerschaft haben, könnten die Reichweite zusätzlich steigern. Welche Erfahrungen haben Sie bereits mit BNPL gemacht?

[Kontakt](#)



Vertriebs News WELT!

Zara wird «grün»

Zara, bisher eher bekannt als Fast-Fashion-Marke, führt ihr Kreislaufmodell Pre-Owned nun auch auf dem deutschen Markt ein. Ziel: Den Lebenszyklus von Kleidungsstücken zu verlängern und somit einen wesentlichen Beitrag zur Reduzierung von Textilabfällen zu leisten. Das Pre-Owned-Modell bietet unter anderem Kleiderreparaturen oder die Möglichkeit, alte Kleidungsstücke der eigenen und anderer Marken zu spenden inklusive Abholservice.

Neuer Anlauf für Plein Sport

Der Modedesigner Philipp Plein, der für seine üppigen und extravaganten Modekreationen bekannt ist, schlägt mit seiner Sportbekleidungsline Plein Sport einen neuen Weg ein. Ziel ist es, eine Marke mit einzigartiger Identität, eigenen Vertriebskanälen, Preisen und Zielgruppen zu schaffen. Die speziell auf Fitness-Enthusiasten und Läufer zugeschnittene Sportswear-Linie will eine Nische im wettbewerbsintensiven Bereich der Sportbekleidung besetzen.